



KIRCHE MIT MIR.^{DE}
KIRCHENVORSTANDSWAHL

11.03.2018
MITWÄHLEN!

EVANGELISCH-
LUTHERISCHE
LANDESKIRCHE
HANNOVERS

Ihre Stimme ist gefragt!

Am 11. März 2018 wird das Leitungsgremium unserer Kirchengemeinde neu gewählt. Genauer gesagt: der Kirchenvorstand. Viele wichtige Entscheidungen zum Thema „Wie sieht kirchliches Leben bei uns vor Ort in Zukunft aus?“ wollen getroffen werden. Alle Mitglieder sind eingeladen, an den Wahlen mitzuwirken und so Kirche mitzugestalten.

Das Wahlbüro ist in Poggenhagen im Gemeindehaus im Anschluss an den Gottesdienst mit Vorstellung der Konfirmanden von 11.00 Uhr bis 17.00 Uhr geöffnet. In Bordenau kann ebenfalls im Gemeindehaus in der Zeit von 12.00 Uhr bis 18.00 Uhr gewählt werden. Danach findet auch dort ein Gottesdienst mit Vorstellung der Konfirmanden statt.

Sie haben auch die Möglichkeit, Briefwahl zu beantragen. Informationen hierzu sind in der Wahlbenachrichtigung enthalten.

Zur Wahl selbst:

Für den Gesamtkirchenvorstand Bordenau-Poggenhagen kandidieren insgesamt 9 Frauen und Männer. Aus diesem Kreis werden 6 Kirchenvorsteher gewählt. Dazu werden bis zu 3 Kirchenvorsteher berufen. Aufgrund der ungleichen Verteilung der Kandidaten

auf die beiden Wahlbezirke werden im Wahlbezirk Poggenhagen 4 Kirchenvorsteher gewählt, im Wahlbezirk Bordenau 2.

Sie wählen in dem Wahlbezirk, in dem Sie wohnen. Für den Wahlvorgang haben Sie in Bordenau 2 Stimmen (bei 3 Kandidaten), in Poggenhagen 3 Stimmen (bei 6 Kandidaten). Die Häufung mehrerer Stimmen auf einen Namen ist nicht zulässig. Die Kandidaten mit den meisten Stimmen aus jedem Wahlbezirk ziehen als gewählte Vertreter in den Kirchenvorstand ein.

Zu einem späteren Zeitpunkt werden durch den Kirchenkreisvorstand auf Vorschlag der Gesamtkirchengemeinde noch bis zu 3 Kirchenvorsteher berufen. Damit soll sichergestellt werden, dass eine möglichst breite Auswahl an Begabung, Alter und Qualifikation usw. im Kirchenvorstand vertreten ist.

Im Juni wird sich der Gesamtkirchenvorstand Bordenau-Poggenhagen konstituieren. Wir werden im kommenden Gemeindebrief darüber berichten.

Justus Jeep

In der Ev.-luth. Landeskirche Hannovers können Jugendliche ab 14 Jahren wählen gehen.

Wer also am Wahltag 14 Jahre alt und Kirchenmitglied ist, darf an den Wahlen zu den Leitungsgremien teilnehmen. Das gilt auch für alle, die erst nach dem Wahltag konfirmiert werden.



Öffnungszeiten Wahlbüros

***Gemeindehaus Poggenhagen
von 11.00 Uhr bis 17.00 Uhr***

***Gemeindehaus Bordenau
von 12.00 Uhr bis 18.00 Uhr***

**KIRCHE
MIT MIR.^{DE}**

Im Wahlbezirk Bordenau kandidieren für den Kirchenvorstand

Knut Fritzsche, 65 Jahre, Rentner



KIRCHE MIT MIR ... starke Gemeinde

Seit 2006 bin ich im Kirchenvorstand. Es war eine tolle und abwechslungsreiche Zeit, in der meines Erachtens vieles erreicht wurde. Aber Herausforderungen bleiben.

Für mich ist das zentrale Anliegen, dass wir in Bordenau auch zukünftig auf eine starke und lebendige Kirche vertrauen können. Gemeinde braucht Gemeinschaft. Gemeinschaft in unserer Gemeinde zu stärken - auch und insbesondere in den Gottesdiensten - dafür möchte ich mich weiterhin einsetzen.

Dietrich Hoffmann, 78 Jahre, Pensionär



1976 zogen wir nach Bordenau, da ich an die Berufsschule in Neustadt kam. Kirchengemeinde und Region sind uns Heimat geworden.

In einer Gemeinde darf und soll jeder, ob jung oder alt, seine Fähigkeiten einbringen; daher möchte auch ich mich für die neue Gesamtkirchengemeinde einsetzen. Meine Vorliebe gilt der Kirchenmusik, ob instrumental, Chor- oder Gemeindegesang, bei dem wir alle beteiligt sind; ich singe im Gospelchor mit und freue mich auf die überholte Orgel.

Mein Wunsch: dass wir eine fröhliche Gemeinde sind, in der keiner übersehen wird.

Justus Jeep, 60 Jahre, Pensionär



KIRCHE MIT MIR.

Ich möchte durch meine Arbeit im Gesamtkirchenvorstand dazu beitragen, dass Kirche lebt und dass dieses auch erfahren wird. Insbesondere die neuen Wege in der Gesamtkirchengemeinde möchte ich mit erkunden. Deshalb stelle ich mich als Kandidat für die Wahlen zum Gesamtkirchenvorstand zur Verfügung.

Ich habe auch durch meine Mitarbeit im Kirchenkreisvorstand und im Vorstand des Kirchengemeindeverbands der Region Mitte viele Menschen kennengelernt und möchte diese Arbeit gerne fortsetzen. Ich bitte Sie, durch Ihre Teilnahme an der Wahl sowohl die Institution Kirche wie auch Haupt- und Ehrenamtliche zu unterstützen und dadurch Kirche leben zu lassen.

Kandidaten*tinnen für den Kirchenvorstand im Wahlbezirk Poggenhagen

Iris Bastin, 54 Jahre, Chorleiterin



Seit 1993 wohne ich mit meinem Mann in Poggenhagen. Unsere drei Töchter (24, 22 und 15 Jahre) sind in der Bonifatiuskirche getauft und konfirmiert worden.

Da ich seit über 20 Jahren den Kirchenchor der katholischen Kirche St. Peter und Paul in Neustadt leite, würde ich mich gern in unserer Gemeinde sowohl für musikalische Belange als auch für die Ökumene engagieren. Ansonsten bin ich neugierig auf und offen für die unterschiedlichen Facetten der Kirchenvorstandsarbeit.

Siegbert Dach, 65 Jahre, Pensionär



Beruflich war ich als Bauingenieur bei der Deutschen (Bundes-)Bahn in Hannover tätig. Seit dem 1.6.2017 bin ich im Ruhestand. Bereits seit 2012 engagiere ich mich im Kirchenvorstand der Bonifatius-Kirchengemeinde Poggenhagen. Damit die gute Bausubstanz von Kirche und Gemeinderäumen erhalten bleiben, habe ich mich aufgrund meiner beruflichen Qualifikation dort überwiegend um die Bereiche Bauwesen, öffentlich-rechtliche Bauvorschriften und um alle damit zusammenhängenden Finanzierungsfragen gekümmert.

Im Falle meiner Wiederwahl möchte ich auch in der neu gegründeten Gesamtkirchengemeinde Bordenau-Poggenhagen in den genannten Bereichen tätig werden.

Iris Hein, 57 Jahre, Arzthelferin/Med. Fachangestellte



Seit 1981 wohne ich in Poggenhagen. Mein Mann und ich haben zwei erwachsene Kinder.

Im Falle meiner Wahl hoffe ich, zu einem lebendigen Miteinander von alten und jungen Gemeindegliedern beitragen zu können.

Auch finde ich es wichtig, dass die Kirche als Treffpunkt im Gottesdienst oder auch bei anderen Veranstaltungen für alle nah und offen ist.

Karola Knigge, 56 Jahre, Arzthelferin

„Leben, glauben, Brücken bauen“ - nach diesem Grundsatz möchte ich mich nach langjähriger Arbeit im Kirchenvorstand der Bonifatiusgemeinde auch für den neuen KV der Gesamtkirchengemeinde Bordenau-Poggenhagen zur Wahl stellen.

Nach wie vor bereitet mir die Arbeit mit den Menschen sowie das Mitwirken im Gottesdienst am meisten Freude. Meine Motivation zum Weitermachen erhalte ich aus dem guten Miteinander der Kirchenvorsteher aus Bordenau und Poggenhagen. Ich hoffe, dass wir gemeinsam in den nächsten Jahren Altbewährtes erhalten und einiges Neues auf den Weg bringen können.

Maik Christoph Nikisch, 25 Jahre, Student

Ich bin in Poggenhagen geboren und aufgewachsen. Nach meiner Konfirmation trat ich als Teamer in die kirchliche Arbeit mit Kindern und Jugendlichen ein, welche mir bis heute sehr am Herzen liegt. Von der Mitgestaltung des Konfirmandenunterrichts, über die Betreuung von Sommerfreizeiten und die Ausbildung neuer Teamer für die Gemeindegarbeit, habe ich mich vielfältig eingebracht.

Erfahrungen zur kirchlichen Vorstandsarbeit bringe ich durch meine Aktivität im Vorstand des Kirchenkreisjugendkonvents (KKJK) für den Kirchenkreis Neustadt-Wunstorf mit. Zurzeit studiere ich in Hannover Deutsch und Theologie mit dem Ziel Gymnasiallehrer zu werden.

Im Falle meiner Wahl bringe ich gern meine Erfahrungen und meine Arbeitskraft mit ein und hoffe in Zukunft verstärkt auch junge Menschen für den gelebten christlichen Glauben in unserer Gemeinde begeistern zu können.

Rüdiger Merten, 74 Jahre, Pensionär

Seit meiner Heirat 1967 wohne ich mit meiner Ehefrau in Poggenhagen. Beruflich wurde ich zum Industriekaufmann ausgebildet und war danach 12 Jahre Soldat auf dem Fliegerhorst Wunstorf. Seit 1977 war ich als Beamter in der Bundeswehrverwaltung und anschließend beim Stadtkirchenverband Hannover tätig.

Nach der KV-Wahl im Jahr 2006 wurde ich in den Kirchenvorstand berufen. Seit dem Weggang von Pastorin Anke Orths nehme ich die Aufgaben des Vorsitzenden wahr. Neuerdings wurde ich auch zum Vorsitzenden des Gesamtkirchenvorstand Bordenau-Poggenhagen gewählt. Im Falle meiner Wahl möchte ich mit dem Kirchenvorstand versuchen, dass es weniger Austritte aus unserer Kirche gibt und dass das eine oder andere ehemalige Kirchenglied wieder in unsere Gemeinschaft eintritt.